

Anwesende: Sabine, Otmar, Frauke, Knut, Steffen, Jens, Susanne, Peter, Willy,  
Barbara

TOP's:

0. Protokoll

1. Gäste
2. Frauenreferat
3. Fachschaftenreferat
4. AusländerInnenreferat
5. Glaskasten
6. DDR
7. Infereferat
8. MFG und AStA-Bretter

- 1.: - Es wurde vom Arbeitskreis der Mathematiker gefragt, was der AStA im Bereich Verkehrsberuhigung und Parkmöglichkeiten getan hat. Es wurden die verschiedenen Initiativen des AStA vorgestellt.
- FS Biologie macht ein Fest. Sie braucht 1000 DM Kaution. Der AStA gibt einen Scheck.
- Darlehen für Yousef Maher in Höhe von 500 DM wird genehmigt. Yousef muß einen Bürgen bringen.
- Am 16. März wird eine Aktion von den Kurden im Exil stattfinden. Am 7. April wird im Audi Max das Neuruz-Fest der Kurden gefeiert. Für die Aktion am 16. März werden 500 Flugis gedruckt. Für den 7. April werden 1000 DM Honorar für Gruppen genehmigt.
- FS Architektur hat den Bus letzte Woche geliehen und wird ihn nochmal am Di. 6.2.90 brauchen. Der AStA übernimmt die Kosten.
- Am Sa. 14. April wird der Ostermarsch im Vierheimer Wald (Panzerwald) stattfinden. Der AStA wird als Unterstützer unterzeichnen und übernimmt Flugblätter in Höhe von DM 500.
- 2.: - 30 DM werden für ein Buch für das Frauenreferat genehmigt sowie die Miete für den SK am 29.01.90.
- Außerdem sollen vom 23. - 25.2. vier Frauen vom Frauenreferat an dem Treffen der Frauen- und Lesbenreferate in Duisburg teilnehmen.
- Walpurgisnacht-Disco am 30.4.90 wird im SK organisiert. Da eine Gruppe für 2000 DM eingeladen wird, übernimmt der AStA 500 DM.
- Der AStA übernimmt 70 einfarbige Plakate für das Frauenzentrum.
- 3.: - Im Fachschaftenreferat ist gestrichen worden.
- Die AStA-Sitzungen sollten doch bitte pünktlich anfangen.
- Willy wird mit Alberts verhandeln, um die Fenster (zuerst) und den Boden machen zu lassen.

4.:

Das Treffen der AusländerInnenreferate in Hessen am Fr. 2.2.90 hat beschlossen, am 31.03.90 eine Großdemonstration in Wiesbaden zu organisieren.

5.:

- Protokollkorrektur vom 13.11.89 hieß, daß die 3 Honorare für den Frauentag am 29.1.90 bestimmt waren.
- Protokoll v. 22.5.89: Für Akafunk werden nicht nur die Porto- sondern auch die Funkgebühren übernommen.
- Für FS werden 400 DM Unterstützung gegeben für Fetten im SK und 200 DM für Fetten anderswo. Voraussetzung es gibt keinen Eintritt.
- Für die Autonomen Referate gilt, daß sie unterschrittsberechtigt sind was Druckerei und Papierladen betrifft.
- Die HiWi-Löhne werden auf 14,04 DM erhöht ab 1.4.90, d.h., daß die Löhne für AStA-Angestellte angeglichen werden müssen.
- Pauschale Lohnsteuer beträgt ab 1.1.90 15 %.
- Barbara's Klage gegen Magisterprüfungsgebühren wurde abgelehnt. Es ist rechtlich nichts mehr zu machen.
- Es gibt Probleme mit dem Laden LiWi. Nur nach umfassender Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer wäre der AStA eventuell bereit, die beiden Läden der FS Architektur in der Mensa LiWi und im Architekturgebäude zu übernehmen.

6.:

Vom 26. - 30.3. sind 30 Leute von der Leipziger Karl-Marx-Uni hier in Darmstadt. Wir haben Interesse an einem Gespräch mit ihnen. Als Termin wird der 27.3. nachmittags vorgeschlagen. Ort wird noch bekanntgegeben.

7.:

Sämtliche Leute, die Veranstaltungen gemacht haben, die mit AStA-Unterstützung gelaufen sind, sollen sich bei Jens melden.

8.:

Wir bekommen zwei Bretter in der Mensa Lichtwiese.

Protokoll: Theo, Jens, Sabine